

Amtsblatt

des Gemeindeverwaltungsverbandes Elsenzthal und der Gemeinden

Eschelbronn

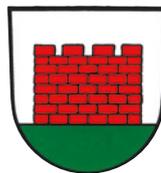


Lobbach

Lobenfeld & Waldwimmersbach



Mauer



Meckesheim



Spechbach



Sitz des Gemeindeverwaltungsverbandes Elsenzthal (Hrsgb.): Meckesheim, Vorsitzender: BM Marco Siesing, Telefon (06226) 95 09-0
Verantwortung für den amtlichen Inhalt: Der Verbandsvorsitzende und die jeweiligen Bürgermeister oder Vertreter im Amt
Verlag: WDS WerbeDruck Schneider, Industriestr. 20, 74909 Meckesheim, Telefon (06226) 99 39-0, Fax (06226) 99 39-19, wds@wds-druck.de

49. Jahrgang

1. Dezember 2023

Nummer 48

1.+2. Dezember 2023

Weihnachtlicher
ADVENTSMARKT
MECKESHEIM



Öffnungszeiten

Freitag 18:00 bis 23:00 Uhr

Samstag 16:00 bis 23:00 Uhr

www.meckesheim.de

Spechbacher
Weihnachtsdorf



Samstag, 02.12.2023

14:00 bis 22:00 Uhr auf dem Rathausplatz

14:00 Uhr: Eröffnung durch Bürgermeister Werner Braun



HEIDELBERGER HardChor – Männerschicksale XI

-Das Beste liegt noch vor uns-

Samstag, 09. Dezember 2023 um 20 Uhr
(Einlass 19.30 Uhr)

Sport- und Kulturhalle Mauer

Eintritt: 22 Euro/ Ermäßigt 19 Euro

Rathaus Mauer, Bücherei Mauer,
Buchhandlung Staiger Bammental,

oder E-Mail:

buecherei-veranstaltungen@gmx.de

Veranstalter: Gemeinde Mauer und Bücherei Mauer

TOP 5 Gemeindevollzugsdienst

hier: Sachstandsbericht zur Einführung des Gemeindevollzugsdienstes des GVV für die Gemeinden Eschelbronn, Meckesheim, Lobbach und Spechbach

TOP 6 Haushalt des Gemeindeverwaltungsverbandes Elsenzthal

hier: Feststellung der Haushaltsrechnung 2022

TOP 7 Haushalt des Gemeindeverwaltungsverbandes Elsenzthal

hier: Beratung und Beschlussfassung über den Haushaltsplan mit Haushaltssatzung 2024

TOP 8 Verschiedenes

Meckesheim, den 02. November 2023

Der Verbandsvorsitzende:

Marco Siesing
Bürgermeister



Energieberatung ein Service Ihrer GVV- Gemeinden Energiespartipps für den Winter

In einer gut gedämmten Wohnung lebt es sich behaglicher, als wenn es überall zieht. Damit es drinnen angenehm warm ist, muss aber nicht jeder Raum auf Höchsttemperatur geheizt werden. Die KLiBA hat ein paar Tipps zusammengestellt, wie man gut und günstig durch den Winter kommt!

Energiesparen im Schlaf? Ja, das geht: In der Nacht darf die Wohnung ruhig kühler sein. Das gleiche gilt, wenn wir längere Zeit außer Haus sind. Denn hier sind bis zu zehn Prozent Einsparung möglich. Räume allerdings nicht unter 15 Grad auskühlen lassen, sonst könnte Feuchtigkeit an den Außenwänden kondensieren.

Räume individuell heizen: Für die Atemwege ist eine Temperatur von 18 Grad optimal. Wer allerdings viel sitzt, dem ist das meist zu kalt – Pullover und warme Socken schaffen Abhilfe. Schon eine um ein Grad geringere Raumtemperatur kann die Heizkosten um bis zu sechs Prozent senken. Im Schlafzimmer und in der Küche genügen 16 bis 18 Grad, in Wohnzimmer und Kinderzimmer 20 bis 22 Grad, im Bad 23 Grad. In Flur, Treppe oder Diele sind 15 Grad ausreichend. Türen schließen, damit die Wärme nicht wandert.

Wärmestau vermeiden: Auch wenn ein Heizkörper kein Designobjekt in der Wohnung darstellt, sollte er nicht hinter Sesseln oder Gardinen versteckt sein. Denn wenn er frei steht, kann sich die erwärmte Luft im gesamten Raum verteilen.

Stoßlüften: Fenster kippen ist ein wahrer Energiekiller. Tägliches mehrfaches Stoßlüften von fünf bis zehn Minuten ist dagegen eine sparsame und effiziente Alternative. So strömt frische Luft in die Wohnung, ohne dass zu viel der kostbaren Wärme verloren geht. Dieser Tipp gilt auch fürs Bad.

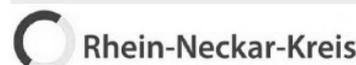
Abends Rollläden schließen, Vorhänge zuziehen: Geschlossene Rollläden halten die Wärme nachts im Haus und senken die Wärmeverluste um ein Fünftel.

Rohrleitungen dämmen: Laufen Heizungsrohre durch kalte Räume, zum Beispiel im Keller, kühlen sie aus und verlieren einen Teil der zuvor erzeugten Wärme. Eine Dämmung der Heizleitungen (Heizwasser) und auch Warmwasserleitungen (Brauchwasser) im Keller sorgt dafür, dass die Wärme möglichst verlustfrei die Heizkörper erreicht.

Weitere Informationen über Energienutzung, Wärmeschutz oder Fördermöglichkeiten gibt es bei den KLiBA-Energieberatern: diese sind regelmäßig für Sie im Rathaus vor Ort – natürlich kostenfrei und unverbindlich. Näheres finden Sie unter den amtlichen Nachrichten Ihrer Gemeinde.

Nutzen Sie die kostenfreie Serviceleistung Ihrer Kommune!

Ämter & Behörden



Rhein-Neckar-Kreis fördert den regionalen Sport mit über 490.000 Euro / Landrat Stefan Dallinger dankt den Sportkreisen und Vereinen für ihr großes Engagement / Neues Projekt „Haifisch“ für Nichtschwimmer-Kurse

Der Rhein-Neckar-Kreis fördert den lokalen Sport in diesem Jahr erneut mit über 490.000 Euro. Einstimmig votierte der Ausschuss

Gemeinsame Amtliche Bekanntmachungen

Eschelbronn



Lobbach
Lobenfeld & Waldwimmersbach



Mauer



Meckesheim
& Mönchzell



Spechbach



Gemeindeverwaltungsverband Elsenzthal

Sitz: Meckesheim, Rhein-Neckar-Kreis

Einladung zur Verbandsversammlung - Nr. 86

Sitzungsdatum: Donnerstag, den 07. Dezember 2023

Sitzungszuzeit: 18.30 Uhr

Sitzungsort/Treffpunkt: Turn- und Festhalle Spechbach
Hauptstraße 9, 74937 Spechbach

Tagesordnung

TOP 1 Bericht der Verbandsverwaltung

TOP 2 Teiländerung des Flächennutzungsplanes im Bereich des „Solarpark Stahlberg-Lobbach II“

TOP 3 Teiländerung des Flächennutzungsplanes im Bereich des „Vollsortimentmarkt Eschelbronn“

Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 BauGB

Billigung des Entwurfs der Flächennutzungsplan-Teiländerung sowie Freigabe für die Beteiligung nach § 3 Abs. 1 BauGB und § 4 Abs. 1 BauGB

TOP 4 Gemeinsames Amtsblatt

hier: Informationen zur aktuellen und zukünftigen Entwicklung des gemeinsamen Amtsblattes

Wichtige Telefonnummern

Vorwahl: 062 26 (Meckesheim)

Polizei-Notruf	110	Behördenrufnummer	115
Polizeirevier Neckargemünd	062 23/925 40	Malteser Rhein-Neckar	062 22/922 50
Polizei-posten Meckesheim	13 36	Kostenfreie Störungshotline des Gasversorgers (MVV)	0800/290 1000
Polizei-posten Waibstadt	072 63/58 07	Süwag Energie AG, Bammental	062 23/963 300
Notruf (Feueralarm, Unfälle aller Art, Notarzt)	112		im Störfall 0800/7962787
DRK-Krankentransporte	062 26/192 22		

	Eschelbronn	Lobbach-Wa.	Lobbach-Lo.	Mauer	Meckesheim	Mönchzell	Spechbach
Bürgermeisteramt Fax	9509-0 9509-50	92791-0 92791-25	92791-90 92791-95	9220-0 9220-99	9200-0 9200-15	1344	9500-0 9500-60
FEUERWEHR Gerätehaus Kommandant Handy	9509-19 409 16	40653	4333	7065 0176/32574137	8949	9921460	41291 0173/1814752
Wassermeister nach Dienstschluss	0172/6234741 06226/40057	0721/49970308		06223/92556-0	9200-83 0174/3319085		9500-12
Schule	42456	40184	-	991768	9200-70	9200-90	40035
Bauhof	06226/ 429587	92791-31 0172/6231512		7398 0174/9794082	9200-80 9200-81		0173-5103729
Forst	0162/2646699	0162/2646696		0162/2646699	0162/2646699		0176/10408915
Halle	Kultur- und Sportzentrum 41245	Wimmersbachhalle 971210	Maienbachhalle 40666	Turnhalle/ Hallensbad 3177	Auwiesenhalle 2675	Lobbachhalle 1055	Turn- und Festhalle 970018

Verbandsbaubüro des GVV Elsenzthal (u. a. für Schnurgerüstabnahmen)	06226/9200-51
Kläranlage Meckesheimer Cent	991188
Kläranlage Im Hollmuth	06223/972125
AVR Kommunal AöR Abfalltelefon	07261/931-0
AVR GewerbeService GmbH – Entsorgungslösungen für gewerbliche Abfälle:	06221/878-400
Ruftaxi-Verkehr Meckesheim/Lobbach Taxi Elsenzthal	06226/8862
Sozialstation Elsenzthal	2099
Ambulanter Hospizdienst Elsenzthal e.V.	0151 - 72448866
Pilzberatung, Peter Reiter	5115
Sozialpsychiatrischer Dienst, SPHV Service gGmbH	06222 77394 1220

Bereitschaft der Apotheken:	
Freitag, 1.12.	Thomas-Apotheke, Hauptstraße 97 Bammental, Tel. 06223/5757
Samstag, 2.12.	Hackenber-Apotheke, Hauptstraße 108/2 Waldwimmersbach, Tel. 06226/4391
Sonntag, 3.12.	Kloster-Apotheke, Neckarsteinacher Str. 18 Schönau, Tel. 06228/412
Montag, 4.12.	Herzog Apotheke, Zum Felsenberg 2 Neckargemünd, Tel. 06223/8688800
Dienstag, 5.12.	Markt-Apotheke, Marktplatz 10 Neckargemünd, Tel. 06223/3919
Mittwoch, 6.12.	Stadt-Apotheke, Hauptstraße 12 Schönau, 06228/8241
Donnerstag, 7.12.	Brücken-Apotheke, Bahnhofstr. 34 Neckargemünd, Tel. 06223/9728400
Der Bereitschaftsdienst beginnt um 8.30 Uhr des angegebenen Tages und endet um 8.30 Uhr des darauffolgenden Tages.	

Der Apotheken-Notdienstfinder 22 833*

von jedem Handy ohne Vorwahl - max. 69 ct/Min/SMS

Der Apotheken-Notdienstfinder 0800 00 22 833

Kostenlos aus dem Festnetz

www.aponet.de

Ärztliche Bereitschaftsdienste

Wenn Sie nachts, am Wochenende oder an Feiertagen einen Arzt brauchen und nicht bis zur nächsten Sprechstunde warten können, ist der ärztliche Bereitschaftsdienst für Sie da. Wenn Sie die Rufnummer **116 117** wählen, hören Sie in der Regel eine Bandsage, die Ihnen die Adresse der nächstgelegenen Notfallpraxis und die Öffnungszeiten nennt. Falls Sie aus medizinischen Gründen einen Hausbesuch benötigen, bleiben Sie in der Leitung. Sie werden sodann an die zuständige Rettungsleitstelle weitergeleitet, welche die Hausbesuche koordiniert. **Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist nicht zu verwechseln mit dem Rettungsdienst**, der in lebensbedrohlichen Fällen Hilfe leistet. Bei Nötfällen alarmieren Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der Notrufnummer 112.

Den **zahnärztlichen Notdienst** finden Sie unter Tel. 0761 120 120 00.

Notrufnummer des ärztl. Bereitschaftsdienstes Rufnummer 116117 (kostenlos)

Allg. Notfallpraxis Heidelberg (Im Neuenheimer Feld 410, 69120 Heidelberg):
Öffnungszeiten: Mo/Di/Do/Fr 19.00 Uhr – 22.00 Uhr; Mi 16.00 Uhr – 22.00 Uhr, Sa/So/Feiertag 10.00 Uhr - 20.00 Uhr

Notfallpraxis in der GRN-Klinik Sinsheim:

Öffnungszeiten: Mo/Di/Do 19.00 Uhr – 21.00 Uhr; Mi, Fr 16.00 Uhr – 21.00 Uhr; Sa/So/Feiertage 10.00 Uhr – 18.00 Uhr
Patienten können ohne Voranmeldung zu den Öffnungszeiten in die nächstliegende Notfallpraxis kommen.

Notfallpraxis in der GRN-Klinik Eberbach:

Öffnungszeiten: Sa 8.00 Uhr - 8.00 Uhr; So, Feiertag 8.00 Uhr - Folgetag 7.00 Uhr

Notfallpraxis in der GRN-Klinik Schwetzingen:

Öffnungszeiten: Mo/Di/Do/Fr 19.00 Uhr – 22.00 Uhr; Mi 16.00 Uhr – 22.00 Uhr, Sa/So/Feiertag 8.00 Uhr - 22.00 Uhr

Kinderärztlicher Notdienst, Kinderärztliche Notfallpraxis im Zentrum für Jugendmedizin, Universitätsklinikum Heidelberg, Im Neuenheimer Feld 430, 69120 Heidelberg

Öffnungszeiten: Mo, Di, Do: 19.00 - 22.00 Uhr;
Mi, Fr: 16.00 - 22.00 Uhr; Sa, So, Feiertag: 9.00 - 22.00 Uhr
Patienten können ohne Voranmeldung zu den Öffnungszeiten in die Notfallpraxis kommen

Allg. Notfallpraxis Mosbach (Neckar-Odenwald-Kliniken):

Öffnungszeiten: Mo/Di/Do/Fr 19.00 - 22.00 Uhr; Mi 13.00 - 22.00 Uhr
Sa/So/Feiertag: 10.00 - 20.00 Uhr

Telefonseelsorge: 24 Stunden an 365 Tagen im Jahr für alle
Per Telefon 0800 / 111 0 111 , 0800 / 111 0 222 oder 116 123
per Mail und Chat unter online.telefonseelsorge.de

für Schulen, Kultur und Sport des Kreistags in seiner Sitzung am 21. November für das Konzept der Sportkreise über die Verteilung der im Haushaltsjahr 2023 bereitgestellten Mittel für die allgemeine Sportförderung und den Sportstättenzuschuss. Das Konzept war zuvor im Sportausschuss vorberaten worden.

„Der Sport liegt dem Landkreis sehr am Herzen und ich bin froh, dass es um die Zusammenarbeit mit den Sportkreisen und den Vereinen so gut bestellt ist. Die Vereine im Kreis können nun weiterhin aktiv planen und ihre Projekte voranbringen. Ich danke allen in den Vereinen ehrenamtlich Tätigen herzlich für ihr Engagement“, betont Landrat Stefan Dallinger. Mit den Zuschüssen an die Sportvereine und die Jugendsportverbände sowie den übrigen allgemeinen Sportfördermitteln folgt der Kreis den Leitsätzen, für Kinder und Jugendliche gute strukturelle Bedingungen für die Entwicklung und das Aufwachsen in allen Lebenslagen zu schaffen. Landrat Dallinger dankte in der Sitzung ganz besonders den drei Sportkreisen Heidelberg, Mannheim und Sinsheim für den Verteilungsvorschlag.

Den Sportvereinen kommen somit zur Förderung der nebenberuflichen Übungsleiterinnen und Übungsleiter, Vereinsmanagerinnen und Vereinsmanager sowie Jugendleiterinnen und Jugendleiter exakt 228.849 Euro zu. Zudem wird den Sportvereinen und Jugendsportverbänden zur Förderung des Jugendsports nach dem Vorschlag der Sportkreise ein Betrag in Höhe von 126.691 Euro zur Verfügung gestellt. Für die Förderung der Bauunterhaltung stellte der Ausschuss für Schulen, Kultur und Sport 78.510 Euro bereit. Die Zuschüsse an die Sportkreisbüros betragen 20.000 Euro und die Projekte der Sportkreise werden mit 10.000 Euro gefördert.

15.000 Euro wurden für Schwimmprojekte im Bereich Anfängerschwimmen bzw. Wassergewöhnung bereitgestellt. Daraus hat sich das Projekt „Haifisch“ entwickelt, mit dem die Sportkreise Heidelberg, Mannheim und Sinsheim gemeinsam mit dem Rhein-Neckar-Kreis für Nichtschwimmende ein zusätzliches Angebot in den Schulferien schaffen möchten. Vereine werden dazu animiert, neben den regulären Kursen ein Zusatzangebot bereitzustellen.

Kreisforstamt:

Holzerntemaßnahmen am Gemeindeverbindungsweg Haag – Reichartshausen (Weinweg) ab Montag, 4. Dezember

In der Kalenderwoche 49 wird der Gemeindeverbindungsweg zwischen Haag und Reichartshausen (Weinweg) aufgrund von Holzerntemaßnahmen tagsüber vollgesperrt, teilt das Kreisforstamt mit. Die Vollsperrungen des Gemeindeverbindungswegs finden in der Zeit von Montag, 4. Dezember bis Freitag, 8. Dezember, jeweils von 8 bis 17 Uhr statt. Der Verkehr wird nicht umgeleitet. Entlang der Straße arbeiten mehrere Waldbesitzer und Forstunternehmen zusammen, um die Sperrung so kurz wie möglich zu halten. Alle Verkehrsteilnehmenden, auch Radfahrer und Waldbesucher, werden gebeten, die Strecke im entsprechenden Zeitraum zu umfahren.

Die Gemeinde Reichartshausen sowie das Kreisforstamt bitten um Verständnis für die Einschränkungen.

Sonstiges



Thema Kontenklärung – Versicherungsverlauf der Rente

Die gesetzliche Rente berechnet sich nach dem Verdienst. Rentenpunkte gibt es aber auch für die Kindererziehung. Damit alles berücksichtigt wird, braucht die Deutsche Rentenversicherung (DRV) in der Regel noch Informationen. „Mit der sogenannten Kontenklärung können Lücken oder Fehler im Rentenverlauf korrigiert werden“, informierte kürzlich die DRV Baden-Württemberg. Denn das Versicherungskonto enthält die Zeiten, die für die Rente wichtig sind – also neben Beitragszeiten noch Schulzeiten, Arbeitslosigkeits- und Krankheitszeiten sowie Kindererziehungszeiten. Doch nicht alle diese Zeiten liegen der gesetzlichen Rentenversicherung automatisch vor. Die DRV verweist auf die Kontenklärung, mit der Versicherte alle rentenrelevanten Stationen nachweisen könnten. Jeder könne selbst aktiv werden und jederzeit einen Antrag auf Kontenklärung stellen – am schnellsten über die Online-Services unter www.deutsche-rentenversicherung.de/online-services.

Hilfe gibt es bei der Gratis-Hotline 0800 1000 48024 der Deutschen Rentenversicherung, zudem vor Ort in DRV-Regionalzentren oder -Außenstellen. Ebenso nehmen die Ortsbehörden der Gemeinden Anträge auf Kontenklärung auf und leiten diese weiter.

Gemeinde Meckesheim

Rhein-Neckar-Kreis



Stellenausschreibung

Die Gemeinde Meckesheim (ca. 5.300 Einwohner) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt **unbefristet in Vollzeit** einen

Sachbearbeiter (m/w/d) für das Haupt- und Ordnungsamt

(Bürgerbüro, Liegenschafts- und Grundstücksverwaltung)

Wir bieten:

- ein junges und dynamisches Kollegenteam, das eine enge Zusammenarbeit lebt
- einen modern ausgestatteten Arbeitsplatz
- vielfältige Kontakte zu den anderen Fachbereichen der Verwaltung
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Nähe zum Bürger und zu den Ergebnissen der eigenen Tätigkeiten in einer kleinen Gemeinde
- eine leistungsgerechte Vergütung nach TVöD (EG 7, Stellenneubewertung erfolgt 2024), sowie die üblichen Sozialleistungen im öffentlichen Dienst
- eine sorgfältige Einarbeitung und eine zuverlässige Stellvertreterregelung
- Möglichkeiten zum Jobrad-Leasing

Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen:

- Melde-, Pass- und Ausweisangelegenheiten
- Allgemeiner Bürgerservice (Fundbüro, Beglaubigungen und Bescheinigungen, Familienpassausstellung etc.)
- Gewerbeangelegenheiten
- Betreuung einzelner Märkte und Veranstaltungen
- Sachbearbeitung im Grundstücksverkehr
- Vermietungen und Verpachtungen (Veranstaltungsräume, Parkplätze, landwirtschaftliche Flächen etc.)
- Sporthallenbelegung, -abrechnung und -unterhaltung
- Schlüsselverwaltung

Die Aufgaben sind vorbehaltlich der abschließenden Aufgabenteilung teilweise selbstständig zu erledigen, teilweise in Zusammenarbeit, stellvertretend oder vorbereitend.

Wir erwarten:

- eine abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r bzw. eine vergleichbare Qualifikation, Erfahrungen im Bereich des Bürgerservice, der Liegenschaftsverwaltung oder des Grundstücksrechts sind von Vorteil
- Teamfähigkeit, Verantwortungsbewusstsein und Selbstständigkeit
- Dienstleistungsorientierung und Interesse am persönlichen Bürgerkontakt
- gutes mündliches und schriftliches Ausdrucksvermögen,
- gute Kenntnisse in MS-Office, sowie Freude an der Entwicklung neuer, digitaler Lösungen

Die Stelle ist im Übrigen auch für Berufsanfänger geeignet. Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und Leistung bevorzugt berücksichtigt. Die Bestimmungen des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes (AGG) finden Beachtung.

Interessiert?

Dann erwarten wir Ihre aussagefähige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis spätestens **17. Dezember 2023**. Bewerbungen bitte an das Bürgermeisteramt Meckesheim, Friedrichstr. 10, 74909 Meckesheim, gerne auch per Mail als zusammenhängende Datei (max. 8 MB) an post@meckesheim.de.

Für weitere Informationen steht Ihnen der Leiter des Haupt- und Ordnungsamtes, Herr Benjamin Schwalb (Tel. 06226 9200-21, E-Mail: benjamin.schwalb@meckesheim.de) gerne zur Verfügung.

Bitte legen Sie Ihrer Bewerbung **keine Originale** bei, da keine Rücksendung erfolgt. Nach Abschluss des Auswahlverfahrens werden alle Unterlagen vernichtet.



www.eschelbronn.de

Ehrentafel des Alters

der Gemeinde Eschelbronn, wir gratulieren



07.12. Herr Karl-Otto Grab 75 Jahre
07.12. Herr Rainer Heilmann 70 Jahre

Amtliche Bekanntmachungen

Gemeinde Eschelbronn

Öffentliche Bekanntmachung

Einladung zur Jagdgenossenschaftsversammlung des gemeinschaftlichen Jagdbezirks Eschelbronn

Der Gemeinderat als Verwalter der Jagdgenossenschaft (Jagdvorstand) Eschelbronn hat in seiner Sitzung am 21. November 2023 beschlossen, eine Versammlung der Jagdgenossen des gemeinschaftlichen Jagdbezirks Eschelbronn einzuberufen.

Die Versammlung findet am

**Mittwoch, den 13.12. 2023, um 18 Uhr im Feuerwehrsaal
(bei der Bahnhofstraße 1, 74927 Eschelbronn)**

statt.

Die Einberufung der Jagdgenossen ist aufgrund der rechtlichen Vorschriften des Jagd- und Wildtiermanagementgesetzes (JWMG) vom 25.11.2014 (GBl. S. 550), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24.06.2020 (Gbl. S. 421), und der geltenden Satzung der Jagdgenossenschaft erforderlich.

Alle Grundstückseigentümer im gemeinschaftlichen Jagdbezirk Eschelbronn werden zu dieser Versammlung eingeladen. Eigentümer von Grundflächen, auf denen die Jagd ruht (befriedete Bezirke), gehören der Jagdgenossenschaft nicht an und sind somit nicht teilnahmeberechtigt. Die Versammlung ist nicht-öffentlich.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Begrüßung
2. Feststellung der form- und fristgerechten Einladung
3. Feststellung der Anzahl anwesender und vertretener Jagdgenossen und der durch sie gehaltenen Flächen
4. Beschluss über die eventuelle Zulassung von Nicht-Jagdgenossen
5. Allgemeine und rechtliche Erläuterungen
6. Beschluss über die weitere Übertragung der Verwaltung der Jagdgenossenschaft auf den Gemeinderat (gemäß § 15 Abs. 7 JWMG)
7. Beratung und Beschlussfassung über die geänderte Satzung der Jagdgenossenschaft
8. Sonstiges

Der Feuerwehrsaal ist ab 17.30 Uhr zum Zwecke der Versammlung geöffnet. Da die Anwesenheit der Jagdgenossen registriert werden muss, wird um rechtzeitiges Erscheinen gebeten. Jedes an der

Versammlung teilnehmende Mitglied der Jagdgenossenschaft muss sich gegebenenfalls durch Personalausweis oder Reisepass ausweisen können. Miteigentümer eines Grundstückes, auch Eheleute, können ihr Stimmrecht als Jagdgenosse nur einheitlich und mit schriftlicher Bevollmächtigung aller anderen Miteigentümer ausüben. Jedes nicht anwesende Mitglied der Jagdgenossenschaft kann sein Stimmrecht durch einen mit schriftlicher Vollmacht versehenen Vertreter ausüben lassen.

Jeder Jagdgenosse erhält am Saaleingang eine Stimmkarte mit Angabe seiner bejagbaren Grundflächen, entnommen aus dem aktuell aufgestellten Jagdkataster der Jagdgenossenschaft Eschelbronn. Zwischenzeitlich eingetretene Änderungen von Eigentumsverhältnissen können bei der Stimmkartenausgabe nur berücksichtigt werden, wenn entsprechende Grundbuchauszüge, Eintragungsbekanntmachungen oder Erbscheine vorgelegt werden.

Beschlüsse der Jagdgenossenschaft bedürfen sowohl der Mehrheit der anwesenden und vertretenen Jagdgenossen als auch der Mehrheit der bei der Beschlussfassung vertretenen Grundfläche. Eigentümer von Grundstücken, die zu gesetzlichen Eigenjagdbezirken gehören oder diesen angegliedert sind, sind mit diesen Grundflächen nicht stimmberechtigt.

Der Entwurf der neu zu beschließenden Satzung der Jagdgenossenschaft Eschelbronn liegt in der Zeit vom 24. November 2023 bis 12. Dezember 2023 während der üblichen Sprechstunden im Rathaus in Eschelbronn, Zimmer 7, zur Einsichtnahme durch die Jagdgenossen aus.

Eschelbronn, den 24.11.2023

Für den Gemeinderat:

Marco Siesing

Marco Siesing, Bürgermeister

Aktuelle Aufgrabungen der Telekom in der Schulstraße



Die Gemeindeverwaltung wurde in letzter Zeit öfters darauf angesprochen, weshalb aktuell im Gehwegbereich der Schulstraße Aufgrabungen durchgeführt werden. Die Aufgrabungen wurden von der Deutschen Telekom beauftragt, um Störungen an einer Kupferleitung zu beseitigen. Leider hat die Deutsche Telekom es versäumt und abgelehnt im Zusammenhang mit der umfangreichen Sanierung der Schulstraße die Kupferleitung zu erneuern. Die Gemeindeverwaltung hat hierauf mehrmals darauf hingewiesen. Die ausgeführten Arbeiten werden vom Hauptamt der Gemeindeverwaltung überprüft und abgenommen.

Ihre Gemeindeverwaltung

AVR-Abfallkalender 2024

Ab sofort ist der Abfallkalender 2024 der AVR auf dem Rathaus erhältlich.

Ihre Gemeindeverwaltung

Termine & Veranstaltungen

Aus dem Terminkalender:

Sa. 09.12.2023	Musikverein e.V.	Glühweinfest	Johannes-Reimann-Saal (Im Hof der Alten Schule)
Sa. 16.12.2023	Freiwillige Feuerwehr Eschelbronn	Kameradschaftsabend	Feuerwehrgerätehaus
So. 17.12.2023	Gemeinde/Vereine	Adventsingen	Marktplatz



Informationen zur Abfallwirtschaft für Eschelbronn

Abfuhr- und Sammeltermine auf einen Blick Dezember 2023

2Rad-Behälter und Glasbox:			
Restmüll	Biomüll	Grüne Tonne plus	Glasbox
7./21.	8./22.	14./30.!	18.

Nur nach vorheriger Anmeldung (Tel:07261/931-310) werden abgeholt:

Sperrmüll/Altholz	Grünschnitt
7./21.	12./28.!

Bei **fett** markiertem Datum handelt es sich um einen vom Regelabfuhrtag abweichenden Abfuhrtermin.

Elektrogeräte/Schrott und Alttextilien/Schuhe: Keine Veröffentlichung der Abfuhrtermine mehr. Der Abholtermin wird Ihnen nach der Anmeldung schriftlich mitgeteilt.



Energiespartipps für den Winter
Ein Service Ihrer Gemeinde Eschelbronn

In einer gut gedämmten Wohnung lebt es sich behaglicher, als wenn es überall zieht. Damit es drinnen angenehm warm ist, muss aber nicht jeder Raum auf Höchsttemperatur geheizt werden. Die KLiBA hat ein paar Tipps zusammengestellt, wie man gut und günstig durch den Winter kommt!

Energiesparen im Schlaf? Ja, das geht: In der Nacht darf die Wohnung ruhig kühler sein. Das gleiche gilt, wenn wir längere Zeit außer Haus sind. Denn hier sind bis zu zehn Prozent Einsparung möglich. Räume allerdings nicht unter 15 Grad auskühlen lassen, sonst könnte Feuchtigkeit an den Außenwänden kondensieren.

Räume individuell heizen: Für die Atemwege ist eine Temperatur von 18 Grad optimal. Wer allerdings viel sitzt, dem ist das meist zu kalt - Pullover und warme Socken schaffen Abhilfe. Schon eine um ein Grad geringere Raumtemperatur kann die Heizkosten um bis zu sechs Prozent senken. Im Schlafzimmer und in der Küche genügen 16 bis 18 Grad, im Wohnzimmer und Kinderzimmer 20 bis 22 Grad, im Bad 23 Grad. In Flur, Treppe oder Diele sind 15 Grad ausreichend. Türen schließen, damit die Wärme nicht wandert.

Wärmestau vermeiden: Auch wenn ein Heizkörper kein Designobjekt in der Wohnung darstellt, sollte er nicht hinter Sesseln oder Gardinen versteckt sein. Denn wenn er frei steht, kann sich die erwärmte Luft im gesamten Raum verteilen.

Stoßlüften: Fenster kippen ist ein wahrer Energiekiller. Tägliches mehrfaches Stoßlüften von fünf bis zehn Minuten ist dagegen eine sparsame und effiziente Alternative. So strömt frische Luft in die Wohnung, ohne dass zu viel der kostbaren Wärme verloren geht. Dieser Tipp gilt auch fürs Bad.

Abends Rollläden schließen, Vorhänge zuziehen: Geschlossene Rollläden halten die Wärme nachts im Haus und senken die Wärmeverluste um ein Fünftel.

Rohrleitungen dämmen: Laufen Heizungsrohre durch kalte Räume, zum Beispiel im Keller, kühlen sie aus und verlieren einen Teil der zuvor erzeugten Wärme. Eine Dämmung der Heizleitungen (Heizwasser) und auch Warmwasserleitungen (Brauchwasser) im Keller sorgt dafür, dass die Wärme möglichst verlustfrei die Heizkörper erreicht.

Weitere Informationen über Energienutzung, Wärmeschutz oder Fördermöglichkeiten gibt es bei Ihrem KLiBA-Energieberater Herr Eckard Leitlein - für Sie kostenfrei und unverbindlich.

Interessenten können unter der Telefonnummer 06221 99875-0 (KLiBA) einen Termin vereinbaren für die nächste Beratung im Rathaus Eschelbronn, Bahnhofstraße 1, Zi.9, alle vier Wochen donnerstags, zwischen 16-18 Uhr.

Nutzen Sie die kostenfrei Serviceleistung Ihrer Kommune!

Feuerwehr



Am Dienstag, den 21.11. führte die Feuerwehr Eschelbronn eine Übung durch, bei der der Einsatz einer mobilen Sichtschutzwand zur Abschirmung von Schaulustigen von einem Unfallort im Fokus stand. Die Übung hatte das Ziel, den Umgang mit der Sichtschutzwand zu testen und die Einsatzkräfte auf mögliche Szenarien vorzubereiten.

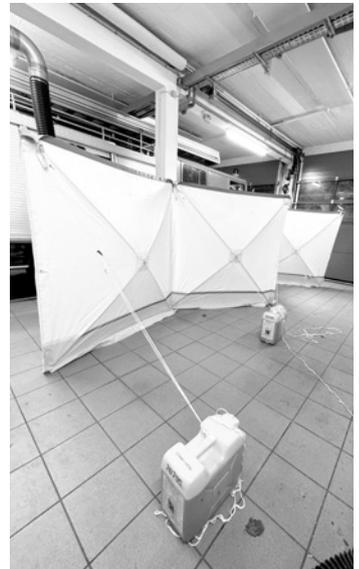
Die Sichtschutzwand wurde an einem simulierten Einsatzort in der Fahrzeughalle um den Unfallort herum positioniert. Sie besteht aus robusten, undurchsichtigen Materialien und ermöglicht es den Rettungskräften, ihre Arbeit vor neugierigen Blicken abzuschirmen.

Dies ist besonders wichtig, um die Privatsphäre der Unfallopfer zu wahren und den Rettungseinsatz ungestört durchführen zu können. Die Wand ist leicht transportierbar und kann flexibel an die Gegebenheiten vor Ort angepasst werden.

Die Feuerwehrleute wurden durch die Übung im Umgang mit der mobilen Sichtschutzwand geschult, um eine reibungslose Anwendung im Ernstfall sicherzustellen. Nach Abschluss der Übung erfolgte eine ausführliche Nachbesprechung, in der die Erfahrungen und Erkenntnisse reflektiert wurden. Die Einsatzkräfte zeigten sich zufrieden mit der Leistung der Sichtschutzwand und hoben ihre Bedeutung in Situationen mit vielen Schaulustigen hervor.

Mach mit! Die Freiwillige Feuerwehr leistet einen unschätzbaren Beitrag zur Sicherheit und zum Wohlbefinden der Gemeinschaft. Indem du dich der freiwilligen Feuerwehr anschließt, trägst du dazu bei, Leben zu retten, Eigentum zu schützen und in Notfällen schnelle Hilfe zu leisten. Du wirst nicht nur zu einem Helden in der Gemeinschaft, sondern auch zu einem integralen Teil einer gut organisierten und hoch motivierten Gruppe von Menschen, die sich der Sicherheit ihrer Mitbürger verschrieben haben.

Besuche uns bei unseren Übungen im Feuerwehrgerätehaus. Termine zu unseren Übungen gibt es unter <http://feuerwehr-eschelbronn.de/uebungsplan>



Neues von „Den Holzwürmern“

Kindertagesstätte „Die Holzwürmer“

In diesem Jahr fand der Bundesweite Vorlesetag zum 20. Mal statt.

Das Motto unseres diesjährigen Aktionstages ist „Vorlesen verbindet“.

Am bundesweiten Vorlesetag kamen einige Leserinnen zu uns in die Kita. Die Kinder konnten an diesem Vormittag den unterschiedlichsten Geschichten lauschen.

Dabei waren die Geschichten:

- von Zachäus, der zwar viel Geld hatte, aber keine Freunde.
- vom Löwe, der in die Bibliothek kam und sich dort an die Regeln halten muss.
- vom kleinen Bär, der abends mit seinem Licht alleine durch den dunklen Wald läuft.
- vom Winter auf dem Bauernhof.
- und von den beiden Eichhörnchen Lenni und Finn die sich um den letzten Tannenzapfen streiten.





In der Krippe wurde die Geschichte der Arche Noah vorgelesen und einige Fingerspiele gemacht.

An dieser Stelle möchten wir uns ganz herzlich bei Sarah Brückner, Andreas Wagner, Doris Steiß, Maïke Himmelhan und Heidi Butschbacher fürs Vorlesen bedanken.



Vereine und Organisationen



FC 1920 Eschelbronn e.V.

Der FC Eschelbronn trauert um sein Ehrenmitglied

Emil Seidler

Emil Seidler trat 1950 dem FC 1920 Eschelbronn e.V. bei.

Für sein Wirken gebührt Ihm unser Respekt und vor allem Dank.

Wir werden Ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

*FC 1920 Eschelbronn e.V.
Florian Stier 1. Vorsitzender*

26.11.2023 der FC in Reihen gegen den SV

SV Reihen. Dieser konnte seit 2012 kein Pflichtspiel mehr gegen Eschelbronn für sich entscheiden. Mit einem Altersdurchschnitt von 30,67 Jahren hat der SV Reihen den ältesten Kader aller Teams.

Kurz nach Anpfiff stürmte Marvin Weber allein aufs Tor und hatte leider nicht das Quäntchen Glück im Abschluss. Das hätte das 0 : 1 sein können – oder sogar müssen.



Marvin scheiterte am Keeper

Wenige Minuten danach nochmals massives Pech bei einem Schuss von Paul Reischl. Das war mal richtig vielversprechend und das Spiel war richtig gut anzuschauen und spannend. Eine Überlegenheit von Reihen war nicht zu sehen und Eschelbronn spielte munter mit.

Mit einem 0 : 0 ging es in die Pause.

Kurz nach dem Seitenwechsel musste Nico Kulick verletzt vom Platz und wurde von Tobias Braun ersetzt.

Reihen wurde etwas stärker mit mehr Zug zum Tor. Was dann auch in der 59. Minute zum 1 : 0 führte.

Eschelbronn kämpfte weiter und hatte durch Konter immer wieder Möglichkeiten. In der 78. Minute wurde Paul Reischl im gegnerischen Strafraum von den Beinen geholt. Den berechtigten Elfmeter verwandelte Andreas Dinkel zum 1 : 1 Ausgleich. Super, jetzt war wieder alles offen und Eschelbronn spielte entschlossen weiter.

Reihen sollte mit erdfarbigen Trikots spielen, dann würde bei manchen Spielern die Verweildauer auf dem Boden nicht so auffallen.

Leider erhielt Reihen, in der 84. Minute, einen Freistoß kurz vor dem Sechzehner. Wie auch immer der Schiri zu dieser Entscheidung kam.

Den 1. Schuss auf das Tor konnte Justus in Hartmann Manier parieren. Jedoch konnte der Nachschuss leider nicht mehr abgewehrt werden. So kam es leider zu dem, unverdienten, 2 : 1 Rückstand.

Der „Stadionsprecher“ war auch richtig gastfreundlich. Die Tore von Reihen wurden überschwänglich angesagt - das Tor von Eschelbronn nicht mal erwähnt - Gleiches bei Spielerwechseln. Aber man will ja nicht beleidigt sein, aber gehört doch zum guten Ton.

Eschelbronn versuchte nochmals das Blatt zu drehen. Eine Szene kurz vor Spielende hätte eine klare rote Karte geben müssen. Paul Reischl wurde etwas mehr als heftig, kurz vor dem Strafraum, von den Beinen geholt wurde. Er wäre durch gewesen und es gab für diese Bremse nur eine gelbe Karte. Der anschließende Freistoß brachte leider nichts ein.

Nach einer „nur 3-minütigen“ Nachspielzeit gab es leider keine positive Ergebnisveränderung. Ein Unentschieden wäre verdient gewesen ein Sieg nicht unmöglich - aber es hat nicht sollen sein.

Der angenehme Nachgeschmack - wenn das die Mannschaft auf Platz 5 war - dann ist einem um die positive Zukunft des FC Teams nicht bange.

Die 2. ist leider wetterbedingt ausgefallen.

Kommendes Wochenende ist erst einmal Pause.

Am 09.12.2023 spielen die Teams beim SV Adelshofen

Anspiel 1. - 14.30 Uhr

Anspiel 2. - 12.15 Uhr

Danach ist dann Spielpause bis zum 25.02.2024

Planung für die neue Küche laufen auf Hochtouren:

nochmals an alle Spender recht herzlichen Dank. Selbstverständlich werden weitere Spenden gerne gesehen.



Die Arbeiten starten direkt nach dem Jahreswechsel und sollen bis Mitte Februar abgeschlossen sein. Hört sich sportlich an – der FC ist ja auch ein Sportverein.

Einweihung, sofern alles nach Plan läuft, zum Salzfleischessen Ende Februar 2024

FC Eschelbronn Jugend

Ergebnisse:

A-Jugend:

BSC Mückenloch - JSG Eschelbronn

2:6

D-Jugend:

SG Kirchartd 2 - JSG Eschelbronn 2

3:1

JSG Eschelbronn - SG Kirchartd 2

2:1

Vorschau:

A-Jugend:

JSG Eschelbronn - JSG Helmstadt
01.12.23 um 19.00 Uhr in Spechbach

C-Jugend:

Hallen-Kreisturnier am 02.12.23 ab 9.56 Uhr in Sinsheim

D-Jugend:

Hallen-Kreisturnier am 02.12.23 ab 16.37 Uhr in Gemmingen

SG Schwarzbachtal / TV Eschelbronn Handball

Ergebnisse vom Wochenende:

HSG Diel/Malsch	-	mE-Jugend	161:6
HSG Diel/Malsch	-	wE-Jugend	40:56
SG Brühl/Ketsch	-	mD-Jugend	27:19
ASG Egg-Leo	-	wA-Jugend	32:29
TV Bammental 2	-	SG Damen 1	26:25
TV Bammental	-	SG Herren 1	27:13
ASG MJC BaNeSch	-	TV Sinsheim	27:36
HSG Diel/Malsch 3	-	SG Herren 2	26:19
HSG Wein/Oberfl.	-	wB-Jugend	21:24
TV Brühl	-	wC-Jugend	17:25

Berichte vom Wochenende:

HSG Dielheim/Malschenberg – wE-Jugend 40:56 (5:12, 8:14)

Nach der Niederlage am vergangenen Wochenende ging es für unsere Mädels am Samstag nach Rauenberg zur HSG Dielheim / Malschenberg. Aufgrund von ein paar Ausfällen konnte man nur zur siebt antreten und wusste, dass man dieses Spiel mit den vorhandenen Kräften kämpfen muss. Dennoch schaffte man es die erste Halbzeit souverän zu meistern, indem man das gewohnte Spiel spielte und den Gegner so gut in den Griff bekam. So konnte man mit einer 5:12 Führung in die Pause gehen.

Die zweite Halbzeit stellte sich unsererseits relativ torarm dar. Man schaffte es lediglich 2 Bälle im gegnerischen Tor unterzubringen. Im Angriff stand man dem Gegner regelrecht auf den Füßen, was das Treffen erschwerte. Durch die Abwehrleistung und unsere überraschenden Torfrauen konnte man den Gegner auch weiterhin am Torewerfen hindern und sich am Ende über einen weiteren Sieg freuen.

Es spielten:

Luise Maslowski, Leni Tröster (5), Linder Groß (3), Chelsea Hughes, Melina Niemann, Lena Swiercz (3), Pauline Groß (3)

mD: SG Brühl/Ketsch - SG Schwarzbachtal 27:19 (16:9)

Am Wochenende traten wir ersatzgeschwächt in Ketsch an. Von Beginn an merkte man, warum die SG Brühl/Ketsch mit vorne dabei ist. Bei unserem Team lief es überhaupt nicht, egal was man versuchte, es war vergeblich und es passte einfach nichts zusammen. Die Abwehr war zu harmlos und im Angriff wurde nicht richtig gestoßen und so ging es dann auch mit 16:9 in die Pause. Leider war auch in der 2. Hälfte keine Besserung zu sehen und so unterlag man verdient auch in dieser Höhe mit 27:19. Wir hoffen, dass unsere Jungs aber aus dieser Niederlage gelernt haben. Kopf hoch weiter geht's.

Für die SGS im Einsatz:

Tim Epp, Luca Lichtner, Max Maier 3, David Behringer 2, Leon Schmitt, Raphael Seib 11, Liam Abad Fernandez 3, Elias Eehalt, Samir Marlon Huskic.

TV Bammental - SG Herren 1 27:13 (12:5)

Es ist passiert! Im Derby in Bammental musste man sich eine Packung abholen und somit die ersten beiden Punkte der Saison abgeben. In der Abwehr ließ man den Gegner meist unbehindert zum Abschluss kommen und das eigene Offensivspiel und die spielerische Kreativität waren nicht vorhanden. Man kam auch mit dem bis zum Anschlag vollgeharzten Ball nicht klar, wodurch man nach 15 Minuten bereits 1:7 in Rückstand lag. Zwar konnte man danach in Überzahl einige Tore erzielen, dennoch fiel der Halbzeitstand mit 5:12 schon relativ deutlich aus. Auch wenn das Spiel längst nicht entschieden war, ein richtiges Aufbäumen blieb aus. Man konnte sich zwar vermehrt Großchancen herauspielen, diese wurden aber nicht genutzt, die Definition von einem gebrauchten Tag. Als dann noch vermehrt technische Fehler auftraten und Gegenstoßtore dazukamen, stieg der Rückstand auf über 10 Tore an. Letzten Endes kam man 13:27 unter die Räder, ein Ergebnis, mit welchem wohl keiner gerechnet hätte. Jetzt gilt es, aus dem Spiel zu lernen, damit eine solch unterirdische Leistung nicht nochmal passiert!

Für die SG im Einsatz:

Olcay Sen, Philipp Grab (beide Tor), Felix Bayer (1), Jochem Maßholder, Philipp Thelen (2), Dominik Steiß (1), Robin Ernst, Falk Dörzbach (2), Jonas Ruhl (2), Marius Müller, Tobias Baumgartner (1), Michl Ganzer (1), Jakob Götzmann (2), Aaron Emmerling (1).



HSG Dielheim / Malschenberg 3 - SG Herren 2 26:19 (13:9)

Ersatzgeschwächt reiste man am vergangenen Sonntag nach Rauenberg zum Spiel gegen

Dielheim/Malschenberg. Und der Beginn verlief vielversprechend: Man ließ nach 10 Minuten lediglich 1 Gegentor zu, das Problem war nur, dass man in der Zeit selbst nur 2 Tore erzielte. Denn danach kam der Motor des Gegners erst so richtig in Fahrt, wodurch man anschließend deutlich in Rückstand geriet. Man konnte dem Gegner dennoch einigermaßen standhalten, wodurch der Halbzeitstand von 9:13 noch relativ überschaubar blieb. Und in der 2. Hälfte schien es kurz so, als könnte man sich an den Gegner nochmals herankämpfen (13:16), doch danach schlichen sich wieder die altbekannten Fehler ein, wodurch man einen 1:6 Lauf hinnehmen musste. Auch wenn das Spiel ab diesem Zeitpunkt entschieden war, blieb man dennoch am Gegner dran, wodurch letzten Endes eine 19:26 Niederlage feststand.

Für die SG im Einsatz:

Olcay Sen (Tor), Torben Mayer (2), Jochen Maßholder (2), Sven Zelch (2), Felix Bayer (2), Mark Kreß (2), Tobias Baumgartner (6), Robin Ernst (2), Simon Ender (1).

Vorschau:

02.12.2023 (Heimspieltag in Meckesheim):

11.15	mE-Jugend	-	SG Bamm/Ngm
12.45	mD-Jugend	-	TSG Dossenheim 2
14.15	wE-Jugend	-	TV Bammental
15.45	wD-Jugend	-	TSG Wiesloch
17.15	wB-Jugend	-	HC MA-Neckarau
19.00	SG Damen 1	-	TV Edingen 2

03.12.2023:

12.15	SAG Ho/StLe/Rei	-	ASG MJC BaNeSch
-------	-----------------	---	-----------------

ADVENTSMARKT MECKESHEIM

01.12.
18-23 Uhr

02.12.
16-23 Uhr

alkoholfreie Getränke

Bratwurst

weißer Glühwein

Pils

Pommes

Klopfer

Auf Euer/Ihr Kommen freut sich
die Männermannschaft der SG Schwarzbachtal

WIR SUCHEN DICH!
WERDE HANDBALL-SCHIEDSRICHTER!

OHNE
WENN
UND
ABER.

ALLE INFOS
AM FREITAG DEM 08.12.2023
UM 19:00 UHR IN DER
AUIESENHALLE MECKESHEIM

SGS

Weitere Infos, Bilder, Berichte auf facebook
und auf sg-schwarzbachtal.com

Musikverein e.V. Eschelbronn



Glühweinfest 2023

Herzliche Einladung zu unserem 2. Glühweinfest am **Samstag, den 09.12.2023 ab 17.00 Uhr im Hof der „Alten Schule“.**

Nach der erfolgreichen Premiere im vergangenen Jahr, wollen wir auch dieses Jahr wieder mit Ihnen unser Glühweinfest feiern.

Ab 17.00 Uhr verköstigen wir Sie mit Winzer-Glühwein, Kinderpunsch, Bratwürsten und selbst gemachtem Kaiserschmarrn.

Für unsere kleinen Gäste kommt um **17.30 Uhr** auch in diesem Jahr der **Nikolaus** wieder zu Besuch.

9.12.2023

2. Glühweinfest

ab 17 Uhr
im
Hof der
"Alten Schule"
in Eschelbronn

Entfliehen Sie dem Vorweihnachtsstress und genießen Sie den Nachmittag/Abend bei netten Gesprächen und leckerem Glühwein. Herzliche Einladung an die ganze Bevölkerung.

Terminvorschau:

09.12.2023 2. Glühweinfest im Hof der alten Schule
17.12.2023 Beteiligung am Adventssingen

SUCHE:

Wir sind aktuell auf der Suche nach einer Garage, ebenerdigen Raum oder ähnlichem für unser vereinseigenes Festinventar in und um Eschelbronn. Wenn sie selbst etwas zur Untervermietung haben oder uns jemanden vermitteln können, würden wir uns über eine Kontaktaufnahme mit der Schriftführerin Daniela Hoffmann unter mv-eschelbronn@web.de oder 06226/9688051 freuen. Vielen Dank!

Ihr MV Eschelbronn



Heimat- und Verkehrsverein Eschelbronn

Winterfeier mit gewohnt kurzweiligem Programm

Traditionell mit den Klängen aus der großen Fanfare wurde die Winterfeier im Feuerwehrsaal eröffnet. Die Veranstaltung begann zwei Stunden früher als sonst, was allgemein begrüßt wurde.

Nach der Begrüßung durch Vorstand Rainer Heilmann von Bürgermeister, Gemeinderäten, Vertretern der Ortsvereinen und anderen Ortspersonalitäten rief er alle dazu auf, an diesem Abend etwas Abstand vom stressigen Alltag zu gewinnen, wozu aber oft die Zeit fehle.

„Genießen Sie den Abend bei guten Gesprächen“, sagte er, was dann auch alle taten und nachdem die meisten die Spezialitäten aus der Küche probiert hatten, ließ Hans-Peter Miesel einen halbstündigen Heimatfilm, gedreht vor rund 50 Jahren von Günter Echner, ablaufen.

Man sah, wie sich Plätze im Ort seitdem verändert haben und bekam Einblicke in verschiedene Schreinereien, wo fleißig gearbeitet wurde. So manche unvergessene Eschelbronner Originale huschten dabei durch's Bild, wie Helmut „Schwems“ Kammauf, Adam Ernst, Paul Ernst, Willi Maier oder Karl Hahn, um nur einige zu nennen.

Erinnert wurde auch an die Klavierfabrik oder an den Steinbruch, wo damals noch geschuftet wurde.



Vorstand Rainer Heilmann (rechts) ehrte die treuen Vereinsmitglieder, die anwesend sein konnten.

Der Ehrungsteil durfte bei der Veranstaltung nicht fehlen, aber alle Mitglieder, die für ihre Treue zum Verein geehrt wurden, konnten nicht anwesend sein.

10 Jahre gehören Gerd Prilop, Thomas Weiss, Dagmar Penna, Arno Beckmann, Leon Heilmann und Prisca Ziegler dem Verein an und seit 20 Jahren sind Wolfgang Leis, Georg Wolf, Klaus Steinhiller und Roland Wolf dabei. Auf 30-jährige Mitgliedschaft können Markus Schmitt, Christian Schmitt und Martin Miesel zurückblicken und Waltraud Stier auf 40 Jahre. Mit 50 Jahren gehören Elfriede Gerhard und Horst Wieland sogar ein halbes Jahrhundert zum Verein.

Beim anschließenden Heimaträtsel biss sich dann so manch einer die Zähne aus und nur diejenigen, die mit offenen Augen durch den Ort gehen, hatten eine Chance auf die Gewinne.

Die Gewinner nahmen dann auch freudig die ansehnlichen Preise entgegen.



Die Gewinner beim Heimaträtsel freuten sich über die Preise, die sie in Empfang nehmen durften

Und da der Heimat- und Verkehrsverein seine Gäste noch nie mit Nieten in die Weihnachtszeit verabschiedete, gab es bei der Tombola zum Schluss diese auch gleich gar nicht. Es gewann also jedes erworbene Los und schnell war der Gabentisch dann auch leergefegt.

So ging eine kurzweilige und unterhaltsame Winterfeier zu Ende. Früher als sonst, weil man auch früher damit begonnen hatte.

Der Vorstand verabschiedete alle Besucher hinaus in die Nacht, nicht ohne allen eine schöne Adverts- und besinnliche Weihnachtszeit zu wünschen.

Er erinnerte dabei auch an das Adventssingen am 17. Dezember auf dem Marktplatz als letzte Veranstaltung des Jahres, wozu auch wieder ein Projektchor gegründet wurde bei dem jeder mitsingen darf.

„Es ist noch nicht zu spät! Gerne können Sie noch einsteigen. Wir freuen uns auf jede Sängerin und jeden Sänger!“

17. Dezember 2023, 3. Advent

Projektchor Adventssingen

Liebe MitbürgerInnen,

im Rahmen des Adventssingens auf dem Marktplatz soll auch dieses Jahr wieder ein Projektchor mitwirken.



ALLE, DIE GERNE SINGEN, sowie Sängerinnen und Sänger aus bestehenden oder ehemaligen Chören sind herzlich eingeladen mitzumachen.

Wir proben ab Montag, 20.11.2023 im Katholischen Pfarrsaal Eschelbronn, wöchentlich jeweils ab 19 Uhr.

Seien Sie herzlich willkommen!!!



Gesangverein „Lyra“ 1864 Eschelbronn e.V.

*Mitglied des Badischen Chorverbandes
Träger der Zelterplakette und der Conradin-Kreuzer-Tafel
Männerchor und Frauenchor „Vocalis“*

Jahreshauptversammlung nach schwieriger Corona-Zeit für die Chöre

Nach der Begrüßung durch die Vorsitzende Ursula Nussko musste die Versammlung leider von einer Reihe von Vereinsmitgliedern endgültig Abschied nehmen, die im Berichtsjahr verstorben sind.

Dies waren Walter Klisa, Jürgen Krause, Josef Frei, Christiane Riensel, Manfred Stier, Manuela Knopke, Elfriede Funk, Ursula Frei, Gudrun Bräumer, Josef Czepka, Wolfgang Streib und Emil Seidler.

In ihrem Kurzbericht beschrieb die Vorsitzende die zurückliegende schwierige Zeit nach Corona, in der nichts war wie vorher. Denn „die Luft war raus“, sagte sie, aber man konnte trotzdem auf einige Veranstaltungen zurückblicken, die trotz aller widrigen Umstände gemeistert wurden.

Dazu gehört das Vocalis-Konzert „Durch die Zeiten“, die Einweihung der Schautafel an der alten Schule, die Kerwe-Veranstaltung beim Autohaus Stier, die Beteiligung des Männerchors beim Volkstrauertag oder das Engagement des Vereins beim Adventssingen.

Nicht zu vergessen der Seniorennachmittag, das Wahl-Café anlässlich der Bürgermeisterwahl und die Beteiligung beim Jubiläum „150 Jahre Furniertechnik in Eschelbronn“.

Die Amtseinführung des Bürgermeisters wurde mitgestaltet und der Männerchor veranstaltete ein Freundschaftssingen.

Beim „(S)wingenden Herbstmarkt“ hat man alles richtig gemacht, sagte sie zurückblickend und sie bedankte sich bei allen Vereinsmitgliedern, ob Sänger oder Sängerin, bei allen, die vor oder hinter den Kulissen mitgearbeitet haben, damit der Verein sich auch überörtlich gut präsentieren konnte.

Marcus Ziegler vom Männerchor berichtete, dass der Chor aufgrund seines Alters Tribut zollen muss, aber man will weiterhin erfolgreich arbeiten. Was einstudiert wurde, das wird auch gesungen: „was sitzt, das sitzt“, lautet seine Bilanz.

Anette Mayer-Ullmann berichtete von den Geschehnissen aus dem Frauenchor „Vocalis“.

Sie berichtete vom Adventssingen bei klirrender Kälte, man hat Corona getrotzt und hat die Krise überstanden. „Wir sind weiterhin da“, meldete sie der Runde und blickte zurück auf über drei Jahre mit der Chorleiterin Frauke Bodimus, die den Chor nun verlässt. Es seien intensive musikalische Momente gewesen, mit einer stets ehrlichen, freundschaftlichen und wertschätzenden Zusammenarbeit. Die frühere Chorleiterin Rachel Kugel wird nun für ein Jahr wieder den Dirigentenstab übernehmen, will etwas zurückgeben, was sie bei „Vocalis“ erlebt hat und drückt die Daumen für alles, was kommt.

Bis ins Detail berichtete Schriftführerin Anette Mayer-Ullmann von den übrigen Geschehnissen des Berichtsjahres und ließ dabei keinen Auftritt des Männer- und des Frauenchores bei den unterschiedlichsten Anlässen aus. Der Verein verzeichnet im Moment einen Mitgliederstand von 129 Mitgliedern, die eine gute Basis für den Verein bilden.

Schatzmeisterin Liane Waldherr bilanzierte die Einnahmen und die Ausgaben des Vereins.

Die Einnahmen ergeben sich hauptsächlich auch Beiträgen, Spenden, Zuschüssen sowie aus Erlösen von Festen, der Kerwe und anderen Veranstaltungen. Bei den Ausgaben schlagen vor allem die Dirigentenvergütungen, Verbandsbeiträge und Mietbeiträge für den Proberaum zu Buche.

Insgesamt musste die Schatzmeisterin ein Minus im Geschäftsjahr verbuchen, „worüber sich ein Schatzmeister immer besondere Gedanken machen müsse“, sagte sie zum Abschluss ihres Berichts.

Die Kassenprüfer Rainer Heilmann und Karin Greulich erteilten ihr anschließend die Entlastung und die Vorsitzende Ursula Nussko bedankte sich bei ihr für die stets gewissenhafte und nicht immer ganz einfache Arbeit.

Ihr Dank ging auch an Marcus Ziegler, der sich in besondere Weise um die Arbeit rund um den Männerchor kümmert.

Bei der Diskussion über die Berichte standen unter anderem die Ausgaben für die Nutzung des Proberaums im Mittelpunkt.

Auf Antrag der stellvertretenden Bürgermeisterin Petra Binder wurde die Vorstandschaft dann einstimmig entlastet.

Für regelmäßigen und treuen Chorstundenbesuch wurden beim Frauenchor Amke Bruch, Waltraud Emmerling, Sonja Heuser, Anette Mayer-Ullmann, Ulrike Schreiber, Beate Stummer-Grab und Liane Waldherr geehrt. Bei den Männern waren dies Horst Bertsch, Manfred Föhner, Günter Frei, Hermann Kasper, Hans Loidold, Kurt Schanzer, Klaus Schleihauf, Heinz Schmitt, Bernd Widmaier, Horst Wieland und Marcus Ziegler.

Die Vorsitzende beendete die Jahreshauptversammlung mit einem Ausblick auf das nächste Jahr, unter anderem auf das Matinee von „Vocalis“ am nächsten Sonntag im Johannes-Reimann-Saal, auf Wahl-Café und Sommerfest und auch auf die Kerwe 2024, die künftig rund um die Sporthalle gefeiert werden soll.

Mit dem gemeinsamen Schlusskanon „Abendstille überall“ mit Christel Frei als Dirigentin endete die Lyra-Jahreshauptversammlung 2023.

Gesangverein „Lyra“ 1864 Eschelbronn e.V.



lädt ein zu einer

Chormatinee

am Sonntag, 03. Dezember 2023; 11:00 Uhr

Musikalische Leitung: Rachel Rickert

„Joyfully sing“

Musik zum Beginn der Adventszeit

Alte Schule, Schulstraße 14,
Johannes-Reimann-Saal, Eschelbronn
Seien Sie uns herzlich willkommen!

Im Anschluss bieten wir einen kleinen kostenlosen

Umtrunk mit Imbiss an
(solange Vorrat reicht)

EINTRITT FREI



Haupt-Erntezeit von Grünkohl ist der Dezember.

© Jaron Breidbach

Klassisches **Wintergemüse** sind Grün-, Palm- und Rosenkohl. Auch wenn diese Gemüsearten Kälte vertragen, ist das Abdecken mit Gemüsevlies ein guter Schutz vor Trockenschäden durch Frost. Ebenfalls fühlen sich Porree, Feldsalat, Radicchio und Winterportulak (**Claytonia perfoliata**) - auch Tellerkraut, Kuba-Spinat oder Winterpostelein genannt - unter Vlies wohl. Absolut winterhart sind Teltower Rübchen, Topinambur, Hafer- und Schwarzwurzeln.

Meerrettich ist reich an Senfölglycoside, die gegen Erkältung wirken und vielen Wintergerichten Schärfe geben. Im Garten ist Meerrettich anspruchslos und kann sehr alt werden. Wenn ihr ernten wollt, stecht ihr den Spaten im Randbereich, aber noch innerhalb der Staude, an einem kräftigen Blattbüschel möglichst tief in die Erde. Das abgetrennte Wurzelstück sollte frisch verarbeitet werden. Ist die Ernte etwas größer ausgefallen, kann der Rest in einer verschlossenen Box zwei Wochen lang in Kühlschrank aufbewahrt werden.

Bodenschutz

Grundsätzlich werden wir uns wohl auf ausbleibende Niederschläge und trockene Böden einstellen müssen. Wie nachhaltig wir den Wassergehalt des Bodens nutzen, hängt auch von der Art und Weise der Bodenbearbeitung ab. Wassersparend ist die flache Bodenbearbeitung verglichen mit dem Umgraben oder einer anderen tiefen Bodenlockerung. Bei der flachen Bodenbearbeitung wird das Beet nicht tiefer als 8 cm gelockert. Als Werkzeug eignet sich bspw. der Grubber. Ein weiterer Vorteil entsteht durch die vermehrte Anreicherung von organischem Kohlenstoff. Das fördert die Fruchtbarkeit des Bodens und seine Fähigkeit, mehr Wasser zu speichern. Weitere Maßnahmen für den sparsamen Umgang mit dem Bodenwasser sind: Das Abdecken der Beete mit Mulchen, die Beschattung durch Gründünger und häufiges Hacken der unbedeckten Oberfläche.

Winterschutz

Kürbisse müssen jetzt rein. Sie bleiben in einem kühlen und trockenen Raum etliche Wochen lang frisch. Damit die Früchte keine Druckstellen bekommen, können sie auf Wellpappe gelagert und ab und zu gewendet werden.

Wintergrüne Küchenkräuter aus wärmeren Ländern wie Bergbohenkraut (*Satureja montana*), Lavendel (*Lavandula angustifolia*), Salbei (*Salvia officinalis*), Thymian (*Thymus vulgaris*) und Ysop (*Hyssopus officinalis*) können bei schneefreiem Frostwetter erfrieren. Mit einem Schutz aus Nadelholzweigen, wie bei den Rosen beschrieben, überstehen sie den Winter sicherer. Hier bietet sich die gute Gelegenheit für eine zweite Nutzung der ausgedienten Weihnachtstanne.

Wolfgang Roth

Quelle: Webseite www.gartenberatung.de des Verbandes Wohneigentum

Siedlergemeinschaft Eschelbronn

e-mail: sg-eschelbronn@verband-wohneigentum.de
www.verband-wohneigentum.de/sg-eschelbronn;
www.verband-wohneigentum.de/baden-wuerttemberg



Tipps und Tricks von der Gartenberatung des Verbandes Wohneigentum (VWE) So geht gesunder Gartenboden

Die Siedlergemeinschaft Eschelbronn bietet Mitgliedern die Gelegenheit, am Freitag 1. Dezember 2023 ab 18.00 Uhr am Online-Vortrag von Sven Görlitz zum Thema: „**Bodenlebewesen und ihre Bedeutung im Garten**“ in der Siedlerstube der „Alten Schule“ in der Schulstraße 14 teilzunehmen. Da der Platz begrenzt ist, bitten wir um Anmeldung an: guenter.butschbacher@t-online.de oder telefonisch an 06226 2040.

Gemüsegarten im Dezember

Im Gemüsegarten ist jetzt wenig zu tun. **Ratsam ist es, störende Wildkräuter zu jäten, denn einige Wildkräuter sind auch im Winter aktiv und lassen ihre Samen reifen, z.B. Hirtentäschelkraut (*Capsella bursa-pastoris*), Vogelmiere (*Stellaria media*) oder einjähriges Rispengras (*Poa annua*).**



Ein schmackhaftes Wintergemüse: Winterportulak, auch Tellerkraut oder Postelein genannt, mag es kühl und kann ab September bis März im Freien oder im Gewächshaus ausgesät werden.

© Wolfgang Roth

Ernte

Winterportulak (*Claytonia perfoliata*, syn. *Montia perfoliata*) auch Tellerkraut oder Postelein genannt, mag es kühl und kann ab September bis März im Freien oder im Gewächshaus ausgesät werden. Er gedeiht sowohl an sonnigen Orten als auch im Halbschatten und beansprucht nur wenig Pflege. Im Frühsommer endet seine Vegetationszeit. Dann verschwindet er, aber nicht ohne sich zuvor selbst ausgesät zu haben. Winterportulak ist ein typischer Wintersalat, an dem alles essbar ist: Blätter, Blüten und nach kurzem Dünsten auch die Wurzeln. Die Haupterntezeit ist von März bis Anfang April.



**VdK Ortsverband
Eschelbronn - Epfenbach**
Vorsitzender August Seel
www.vdk.de/ov-epfenbach

Die Adventsfeier des VdK Epfenbach-Eschelbronn findet am Freitag, 08.12.2023 ab 18.00 Uhr im Carl-Ullmann-Haus in Epfenbach statt.

Wir beginnen mit einem Abendessen.

Folgende Gerichte stehen zur Auswahl:

Schweineschnitzel mit Beilagen, Putenschnitzel mit Beilagen.

Wegen der Bestellung des Abendessens können nur angemeldete Personen teilnehmen.

Wir laden alle Mitglieder und Angehörige ein. Gäste sind willkommen.

Anmeldungen nimmt der 1. Vorsitzende August Seel **bis Sonntag, 03.12.2023** per Telefon 07263/910799 oder per Email august.seel@web.de entgegen.

Verbringen Sie schöne Stunden bei Weihnachtsliedern, Weihnachtsgedichten, sind unser Gast und lassen sich auf die schöne, besinnliche Adventszeit einstimmen.

LandFrauenverein Epfenbach-Spechbach-Eschelbronn

Der Aufbau für den Weihnachtsbrunnen machen wir aus terminlichen Gründen bereits am Freitag, 01.12. um 15.00 Uhr.

Beim Weihnachtsmarkt am 03.12. des VfB Epfenbach sind wir dabei und verkaufen frische Waffeln, Kuchen und Kaffee.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Am 04.12. 18.00 Uhr findet unsere Adventsfeier im Gasthaus Hirsch in Reichartshausen statt. Wir freuen uns, wenn Ihr alle Zeit habt um gemeinsam ein paar schöne Stunden zu verbringen.

Am 06.12. um 18.00 Uhr ist die Eröffnung unseres Adventsfensters bei Christa. Die ganze Bevölkerung ist hierzu herzlich eingeladen. Ganz besonders laden wir alle Kinder ein. Der Nikolaus hat versprochen vorbeizuschauen.

Bei einer Prosecco-Probe Anfang November war Frau Müller vom Weingut Adam Müller zu Besuch.

Es war ein sehr kurzweiliger und informativer Abend. So war uns allen nicht bewusst, dass eine Flasche Sekt Oder Champagner 6 bar Druck hat, eine Flasche Prosecco 2 bar. Daher müssen Sekt- und Champagnerflaschen Immer mit einem Drahtkorb gesichert sein.



Wir sind auf Instagram und FACEBOOK - folgen Sie uns!

Gäste jederzeit zu allen Veranstaltungen willkommen.

Unser Vorsitzenden-Team steht bei Fragen und für Anregungen gerne zur Verfügung.

Vorsitzenden-Team

Christa Braun, Tel.: 07263 / 53 17

Heike Oberstatter, Tel.: 07263 / 919 293

Heike Janko, Tel.: 07263 / 77 398 11

Mail: Landfrauen.Epfenbach@gmx.de

Facebook: Landfrauen Epfenbach-Spechbach-Eschelbronn

Kirchliche Nachrichten

Ev. Kirchengemeinde Eschelbronn

Ev. Pfarramt, Neidensteiner Str. 7,
74927 Eschelbronn, Pfarrer Ralf Krust,

Tel. 06226/41856 - Email: eschelbronn-neidenstein@kbz.ekiba.de,
www.kirche-eschelbronn-neidenstein.de

Pfarrbüro Öffnungszeiten:

Di. 9.00 Uhr - 11.00 Uhr + Do. 16.00 Uhr - 18.00 Uhr

Jugendreferentin: Heidi Butschbacher

Email: jugendreferentin@kirche-eschelbronn-neidenstein.de

Kirchliche Nachrichten ab So. 03. Dezember 2023

Sonntag, 03.12.

09.00 Uhr Winterkirche im **Gemeindehaus Eschelbronn**;

Kollekte: Brot für die Welt / Pfarrer Ralf Krust

10.00 Uhr Kindergottesdienst Neidenstein besucht den Gottesdienst in der Kirche

10:10 Uhr Gottesdienst in der **KIRCHE Neidenstein** mit Mitwirkung der Kita Biberburg und des Posaunenchors / Pfarrer Ralf Krust

17.00 Uhr Mittelpunkt - Abendgottesdienst mit Blickwechsel im Gemeindehaus Eschelbronn mit dem Lobpreis-Team / Thema: Gottesbegegnungen
Anschließend Verkauf von Plätzchen und Kunsthandwerk aus Tansania - Fam. Nyindo

Montag, 04.12.

18:03 Uhr Spirit Gym in der Von-Veningen-Halle Neidenstein

Dienstag, 05.12.

17.30 Uhr AB-Gemeinschaft im Gemeindehaus Eschelbronn

17.00 Uhr Probe Weihnachtsmusical in der Kirche Eschelbronn

19.00 Uhr Missionskreis im Gemeindehaus Eschelbronn

20.00 Uhr Posaunenchorprobe im Gemeindehaus Eschelbronn

Mittwoch, 06.12.

06.00 Uhr TauFRISCH - Gebet im Gemeindehaus Eschelbronn

14.30 Uhr CaféPause im Gemeindehaus Eschelbronn

17.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus Neidenstein - Gruppe 1

18.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus Neidenstein - Gruppe 2

20.00 Uhr Hauskreis mit Pfarrer Krust im Pfarrhaus

Donnerstag, 07.12.

09.30 Uhr mittendrin - Frauenbibeltreff im Pfarrhaus

10.00 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindehaus Eschelbronn

18.30 Uhr Abendgebet im Gemeindehaus Neidenstein

18.30 Uhr Teenkreis U16 im Gemeindehaus Eschelbronn

Samstag, 09.12.

10.00 Uhr Jungscharsamstag im Gemeindehaus Neidenstein

17.00 Uhr Probe Weihnachtsmusical in der Kirche Eschelbronn

Sonntag, 10.12.

09.00 Uhr Winterkirche im **Gemeindehaus Neidenstein** / Pfarrer Ralf Krust

10.00 Uhr Probe Weihnachtsmusical in der Kirche Neidenstein

10:10 Uhr Winterkirche im Gemeindehaus Eschelbronn; Kollekte: Brot für die Welt / Pfarrer Ralf Krust

10:10 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus Eschelbronn

Wochenspruch: Sacharja 9,9b

Siehe, dein König kommt zu dir, ein Gerechter und ein Helfer.

Liebe Leser,

Advent - Ankunft. Das hat wenig mit dem Kinderlied „Alle Jahre wieder kommt das Christuskind“ zu tun. Jesus Christus ist einmal gekommen und Gott ist Mensch geworden. Seine Geschichte auf dieser Erde, sein Tod und seine Auferstehung sind vielen von uns bekannt. Er ist der Christus Gottes, der uns zugesagt hat, alle Tage bei uns zu sein – nicht nur einmal im Jahr – der aber auch noch einmal, nämlich am Ende aller menschlichen Geschichte, sichtbar kommen wird: „Siehe dein König kommt zu dir, ein Gerechter und ein Helfer“. Wie wir vor diesem König Jesus Christus stehen und dann einmal zu unserem Tun und Lassen stehen werden, das ist die Frage der Adventszeit.

Pfarrer Ralf Krust

Kreativtreff

Herzliche Einladung zum Kreativtreff am 01.12.2023 um 19.00 Uhr im Gemeindehaus Eschelbronn.

Adventsanblasen am Samstag, 02.12.2023

– Posaunenchor Eschelbronn

Der 1. Advent steht schon wieder vor der Tür. Der Posaunenchor möchte wie jedes Jahr an verschiedenen Plätzen im Dorf mit Adventsliedern die Vorweihnachtszeit anstimmen:

Wir beginnen

- 17.00 Uhr am Markplatz
- Schulstraße/Ecke Gartenstraße
- Ringstraße/am Spielplatz
- Oberstraße/Steige
- Südenndstraße/Im Grund
- (Änderungen der Strecke möglich)

Wir laden die Gemeinde herzlich zum Zuhören ein.

Mittelpunkt - Abendgottesdienst mit Blickwechsel

Herzliche Einladung zu unserem Mittelpunkt-Gottesdienst ins Gemeindehaus Eschelbronn mit dem Lobpreis-Team und dem Thema „Gottesbegegnungen“. Im Anschluss wartet ein kleiner Imbiss auf Sie und zudem können Sie Plätzchen und Kunsthandwerk aus Tansania erwerben.

Missionskreis

Herzliche Einladung zum nächsten Treffen am Dienstag, 05.12.2023 um 19.00 Uhr im Ev. Gemeindehaus Eschelbronn, im Raum links neben dem Eingang. Lasst uns gemeinsam für unsere bekannten Projekte in Thailand, Peru, Tansania, Südafrika und Indonesien beten. Wer möchte, darf gerne etwas als Weihnachtsgabe für die Freunde in der Ferne mitbringen. Herzliche Grüße Karin & Christina

CaféPause

Die nächste CaféPause findet zu Nikolaus am 06.12.2023 ab 14.30 Uhr im ev. Gemeindehaus Eschelbronn statt. Herzliche Einladung zu Kaffee, Kuchen und netten Gesprächen.

Weihnachtsmusicals

Die Proben haben begonnen. Hier die nächsten Termine in der ev. Kirche Eschelbronn:

Dienstagproben	Samstagproben
05.12.23 17.00 - 18.30	09.12.23 17.00 - 18.30
12.12.23 17.00 - 18.30	
19.12.23 17.00 - 18.30	23.12.23 14.00 - 16.00

Büchertisch im Pfarramt und bei den 10:10 Uhr-Gottesdiensten

Bis 18. Dezember 2023 bieten wir im Pfarramt Eschelbronn - in Kooperation mit der Musik- und Bücherkiste Meckesheim - einen kleinen Büchertisch mit Medien für Sie an. Losungen, Neukirchener Kalender, Leben ist mehr und Licht und Kraft finden Sie bei uns.

Die Medien können Sie auch sonntags, in der Regel nach den Gottesdiensten um 10:10 Uhr, bei der Winterkirche erhalten. Ohne lange Wege auf sich zu nehmen, können Sie sich vor Ort für 2024 Ihre christlichen Jahresbegleiter besorgen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Weihnachtspäckchenaktion

Wir sind auch dieses Jahr wieder mit dabei. Bis 04.12.2023 können Sie Kinder- und Seniorenpäckchen packen und bei uns abgeben.



Weihnachtspäckchen 2023

Der Karton mit Herz



LIEBE weitergeben
Ein Geschenk von Herzen für Menschen in der Ukraine.

Sei dabei und pack mit! Als Familie, als Firma, als Freunde, als Schulklasse, als Verein,

ABGABESCHLUSS: 04. Dezember 2023

Was kann eingepackt werden? Hier ein paar Vorschläge zum Inhalt:

Für Kinder: Alles, was einem Kind eine besondere Freude machen und es begeistern kann, z.B. Puppe, Spielzeugauto, Fußball (leer mit Pumpe) oder ein Stofftier. Was nicht fehlen darf, sind ein paar Süßigkeiten in der Tüte oder als Tafel. Dazu unbedingt auch etwas Nützliches, wie T-Shirt, Mütze, Schal oder Handschuhe. Wichtig sind auch kleine Hygieneartikel für Kinder, wie z.B. Zahnpasta und Zahnbürste, Dusch- und Pflegeprodukte; aber auch Schulmaterial wie leere Hefte, Stifte (mit Anspitzer), Radiergummi. In der aktuellen Kriegssituation sind auch aufladbare Taschenlampen und Vitaminbrausetabletten sinnvoll!

Wichtig ist, dass die Geschenke NEU und UNBENUTZT sind. Benutzte Malbücher und getragene Bekleidung sind keine guten Geschenke zu Weihnachten, auch wenn sie lieb gemeint sind.

Für Senioren: haltbare Lebensmittel wie Suppen, Trockenobst, Konserven, Reis, Nudeln, Grieß oder ähnlich Nahrungsmittel, Marmelade, Instantkaffee/Teebeutel, Vitamintabletten, Tomatenmark, Traubenzucker, kleines Geschenk und ein neuwertiges, wärmendes Kleidungsstück (Einlegesohlen, Handschuhe, Mütze).

ACHTUNG: Denken Sie daran, dass die Mehrheit der Beschenkten unsere Sprache nicht versteht (z.B. keine Spiele mit Gebrauchsanweisung, Bücher, Zeitschriften). Alle Lebensmittel sollten mindestens bis April 2024 haltbar sein. **Kein Alkohol, keine Zigaretten und keine Glasverpackungen.**

Verpackung: Verwenden Sie einen **Schuhkarton**. Sie können die Kartons noch schön mit Geschenkpapier verpacken und vielleicht mit einem Gruß versehen, so wird es für die Empfänger gleich doppelt weihnachtlich.

Kennzeichnung: Jungen = J + Alter + ca. Kleidergröße
Mädchen = M + Alter + ca. Kleidergröße
Senioren = S

Kostenbeteiligung: Transportkosten pro Päckchen: 4,00 €.

Kontakt: Fragen Sie uns – wir helfen gerne weiter. Pfarramt Eschelbronn: Tel. 06226/41856

Abgabe: Ev. Pfarramt, Neidensteiner Str. 7, Eschelbronn
Sabine Grab, Blumenstr. 8, Neidenstein
Gottesdienste in Eschelbronn und Neidenstein

Die ev. Kirchengemeinden Eschelbronn/Neidenstein freuen sich auch in diesem Jahr über eine mit Päckchen vollgestellte Garage beim Pfarramt ☺.

Eine Kooperation der ev. Kirchengemeinden Eschelbronn/Neidenstein mit dem S'Einladele in Freiburg.
www.kirche-eschelbronn-neidenstein.de / www.einladele.de

Sonntagspredigten

Sie finden diese auf unserer Homepage, in den Schriftenboxen bei den Kirchen oder wir bringen Ihnen diese nach Hause.

Gebetsnetz

Vertrauensvolle Beter bringen anonym und vertraulich Ihre Gebetsanliegen unterstützend vor Gott.

Gesammelt werden Ihre Anliegen bis Montagabend bei Christina Hilbel Tel.Nr. 42 95 71, im Gebetskästchen in der Kirche oder unter gebetsnetz@kirche-eschelbronn-neidenstein.de.

Kath. Pfarramt Mariä Himmelfahrt, Waibstadt

So sind wir für Sie erreichbar:

Tel. 07263-40921-0,

Sprechzeiten: Mo, Die, Do, Fr 9.00 - 12.00 Uhr,
Die 14.30 - 17.00 Uhr, Do 14.30 - 18.00 Uhr

Mittwoch geschlossen

Homepage: www.se-waibstadt.de

In seelsorglichen Notfällen: Tel. 07263-40921-29
Bitte ggf. auf dem Anrufbeantworter Ihren Namen und Ihre Nummer hinterlassen.

Samstag 02. Dezember 2023

17.30 Neidenstein Adventsgärtlein (WGL)

Sonntag 03. Dezember 2023

08.45 Eschelbronn Messfeier (Pfarrer Vogelbacher)

Dienstag 05. Dezember 2023

18.00 Eschelbronn Messfeier (Pfarrer Vogelbacher)

Sonntag 10. Dezember 2023

10.15 Neidenstein Messfeier (Pfarrer Vogelbacher)

10.15 Eschelbronn Wortgottes-Feier (WGL)

Das Adventgärtchen

wird traditionell am ersten Adventswochenende gefeiert. Es stimmt uns auf die besinnliche Adventszeit ein und ist Vorbote für das Weihnachtsfest.

Lasst uns, jung und alt,
gemeinsam auf den Weg machen.



Das Gemeindeteam lädt Sie herzlich ein zur Adventsandacht

Samstag, 2. Dezember 2023
Kath. Kirche Neidenstein

17:30 Uhr
Ankommen in der Kirche
bei Tee und Gebäck

18:00 Uhr
Adventsandacht

Neuapostolische Kirche

Tag	Datum	Uhrzeit	Veranstaltung
Sa.	02.12.	10:00 Uhr	Probe des Bezirksorchesters für den 3. Advent in Eberbach
Sa.	02.12.	17:00 Uhr	Adventskonzert zum Abschluss des 125. Jubiläumsjahres in Michelstadt
So.	03.12.	09:30 Uhr	Gottesdienst mit Bezirksevangelist Kneisel danach Kaffee und Kuchen
So.	03.12.	09:30 Uhr	Vor-/Sonntagsschule
So.	03.12.	11:30 Uhr	Stand der Gemeinde auf dem Weihnachtsmarkt in Wieblingen
So.	03.12.	17:00 Uhr	Bläserensemble auf dem Weihnachtsmarkt am Rathausplatz in Wieblingen
Mo.	04.12.	17:15 Uhr	Religionsunterricht
Di.	05.12.	20:00 Uhr	Chorprobe
Mi.	06.12.	20:00 Uhr	Gottesdienst mit Priester Dirk Nitzschke
Do.	07.12.	15:00 Uhr	Weihnachtsfeier für alle Senioren des Bezirks im Museumsrestaurant des Technik Museums in Sinsheim